

schaftlicher Aussagen unter Ausnutzung von letztlich in der praktischen Tätigkeit gewonnenen Beweisgründen mit objektiver Gewißheit bestimmen".¹

Diese Definition soll der folgenden Erläuterung des Beweisprozesses in der Untersuchungsarbeit zugrunde gelegt werden, zumal auch die Strafverfahrensrechtswissenschaft der DDR bei der Bestimmung des strafprozessualen Beweisbegriffes² dieser marxistisch-leninistischen Beweisauffassung folgte.³

Das Ziel des Beweisprozesses in der Untersuchungsarbeit ist die sichere Bestimmung des Wahrheitswertes der Untersuchungsergebnisse. Der Beweis soll dem Untersuchungsführer und den anderen am Beweisprozeß beteiligten Subjekten sicheres Wissen darüber vermitteln, ob eine bestimmte Aussage einer Person oder ein bestimmtes Zwischenergebnis der Untersuchungsarbeit oder das Untersuchungsergebnis in seiner Gesamtheit wahr oder falsch ist. Zu diesem Zweck müssen durch den Beweisprozeß die objektiv bestehenden Bezugsverhältnisse zwischen der Aussage⁴ und dem in ihr widergespiegelten objektiven Sachverhalt und dessen Zusammenhänge aufgedeckt werden. Dies entspricht der marxistisch-leninistischen Erkenntnis, daß die Praxis das einzige Wahrheitskriterium ist. Über die Wahrheit oder Falschheit einer beliebigen Aussage kann demzufolge letztlich nur durch deren Vergleich mit dem objektiven Geschehen entschieden werden. Dies kann jedoch in der Untersuchungsarbeit und im Strafverfahren - wie bei den meisten anderen Beweisprozessen auch - nicht durch den einfachen anschaulichen Vergleich der Aussage mit dem Sachverhalt ge-

¹ Klotz "Der philosophische Beweis", a. a. O., S. 109

² Vgl. Lehrbuch "Strafverfahrensrecht", a. a. O., S. 153

³ Es muß darauf hingewiesen werden, daß der Begriff Beweis in der Untersuchungsarbeit und in anderen Bereichen der politisch-operativen Arbeit sowie in manchen Veröffentlichungen auch anders interpretiert wird. Es wird nicht der Prozeßcharakter des Beweisens in den Mittelpunkt gestellt, sondern häufig das Resultat dieses Prozesses: der Beweis. Weit verbreitet in Theorie und Praxis ist auch noch der synonyme Gebrauch der Begriffe Beweis und Beweismittel. Der Begriff Beweis wird in dieser Arbeit immer im Sinne der hier zitierten Definition des Beweises als philosophische Kategorie gebraucht.

⁴ Der Begriff Aussage wird hier für jedes als Aussage formuliertes Erkenntnisresultat gebraucht, nicht im engen Sinne einer Beschuldigten- oder Zeugenaussage